

Regelungen zum Spielbetrieb in der Sporthalle Höhenring in Heimerzheim



Mit den dargelegten Regelungen soll das Infektionsrisiko der am Spielbetrieb Beteiligten und der Zuschauer auf ein Mindestmaß reduziert werden.

Die Mindestabstandsregelung ist bei allen Gelegenheiten zu beachten.

Markierungen und Infotafeln sind zu beachten.

Die Nutzung der Corona-Warn-App wird empfohlen.

Hinweise für unsere Gastmannschaften

SPORTHALLE

ZUGANG ZUR SPORTHALLE / ANMELDUNG

Der Zugang zur Sporthalle ist möglich für

Jugendmannschaften	ab 45 Minuten
Kreisliga Herren.	ab 60 Minuten
Verbandsliga Herren	ab 75 Minuten

vor Spielbeginn.

Der Zugang der unmittelbar Spielbeteiligten (Spieler, Offizielle, Schiedsrichter) und von Sekretär und Zeitnehmer erfolgt über den Sportlereingang. (siehe Skizze) Je Mannschaft haben maximal 19 Personen Zugang. (bis zu 14 Spieler, bis zu 4 Offizielle, Zeitnehmer oder Sekretär)

Von allen Beteiligten müssen die Kontaktdaten erfasst werden. Hierzu genügt die Eintragung im Spielbericht, wenn Anschrift und Telefonnummer beim Verein bzw. Verband bekannt sind. Ansonsten ist das Erfassungsformular auszufüllen. (Sekretär/Zeitnehmer ?)

KABINEN/ RÄUME SPORTHALLE

Alle Beteiligten nutzen nur die für sie gekennzeichneten Kabinen/Räume. Kann in den Kabinen der Mindestabstand nicht eingehalten werden, ist ein MNS zu tragen.

Der Aufenthalt in den Teamkabinen ist auf ein Minimum zu beschränken. Der Halleninnenraum darf jedoch erst betreten werden, wenn die vorherigen Mannschaften die Spielfläche verlassen und ihre Kabinen aufgesucht haben.

Zur Durchlüftung der Kabinen bleiben die Türen während des Spiels geöffnet. Aus Sicherheitsgründen empfiehlt es sich deshalb, alle Wertsachen und Kleidungsstücke in einer Sporttasche unterzubringen, die während des Spiels in einem Geräteraum in der Halle abgestellt wird.

Steht den Schiedsrichtern keine große Umkleidekabine zur Verfügung, dürfen sich in der Schiedsrichterkabine maximal drei Personen zeitgleich aufhalten.

Im Raum für das Kampfgericht dürfen sich maximal drei Personen zeitgleich aufhalten. Die Eintragungen im Spielbericht vor dem Spiel durch die Mannschaftsvertreter und Schiedsrichter müssen einzeln erfolgen. Die Eingaben nach dem Spiel erfolgen am Zeitnehmertisch. Die Hände sind vor und nach der Eingabe zu desinfizieren. Die Abstände sind einzuhalten.

Von medizinisch-therapeutischen Behandlungen der Spieler sollte abgesehen werden.

Hygienebeauftragter der SG Ollheim-Straßfeld: Sascha Hostnik 01778641589

ZUGANG ZUM SPIELFELD

Die Gastmannschaft betritt und verlässt die Halle über den Zugang 1. Heimmannschaft, Schiedsrichter und Kampfgericht benutzen die Eingänge 2 und 3.

MANNSCHAFTSBÄNKE

Auf einen Seitenwechsel in der Halbzeit wird verzichtet, wenn beide Mannschaften zustimmen.

ZEITNEHMERTISCH

Der Laptop zur Eingabe des ESB, das Bedienpult der Anzeigetafel sowie weitere technische Gerätschaften werden vor und nach dem Spiel desinfiziert. Als zusätzlicher Schutz können Einweg-Handschuhe getragen werden.

Für die Kommunikation des Kampfgerichts mit den Mannschaften, müssen die Sicherheitsabstände eingehalten werden. Zeitnehmer und Sekretär tragen einen MNS oder ein Gesichtsvisionär.

ZEITLICHER SPIELABLAUF

AUFWÄRMPHASE

Heim- und Gastmannschaft betreten und verlassen das Spielfeld jeweils über die markierten Zugänge. s.o. Jeder Spieler verfügt über ein eigenes Handtuch, eine eigene Trinkflasche usw. (Kennzeichnung). Während des Spiels werden diese eigenständig von der Mannschaftsbank aufgenommen.

TECHNISCHE BESPRECHUNG

An der technischen Besprechung nehmen teil: Schiedsrichter, Zeitnehmer, Sekretär sowie maximal ein Vertreter von Heim- und Gastverein. Sie findet in der Umkleidekabine der Schiedsrichter statt. Alle Personen tragen einen MNS und desinfizieren sich die Hände.

BETRETEN DER SPIELFLÄCHE

Haben die Mannschaften das Spielfeld nach dem Aufwärmen nochmals verlassen, erfolgt das Betreten wieder über die markierten Zugänge. Es erfolgt kein gemeinsames Abklatschen der Mannschaften. Auf den Sportsgruß sowie Handshake direkt vor dem Anpfiff wird ebenfalls verzichtet.

WÄHREND DES SPIELS

Ein Wischer betritt nur auf Anweisung der Schiedsrichter das Spielfeld. Die Spieler halten einen Sicherheitsabstand zum Wischer ein.

Das Time-Out wird unter Einhaltung des Mindestabstands zum Zeitnehmertisch vorgenommen. Auf das Abklatschen untereinander, gemeinsames Jubeln bei Torerfolg o.ä. ist zu verzichten.

HALBZEIT

Das Spielfeld wird durch die gekennzeichneten Ein-/Ausgänge verlassen und wieder betreten.

NACH DEM SPIEL

Das Spielfeld wird durch die gekennzeichneten Ausgänge verlassen.

Die Mannschaften sorgen dafür, dass kein Unrat – insbesondere genutzte Taschentücher, Tape, leere Flaschen etc. – nach dem Spiel zurückbleibt.

Das Duschen sollte zeitnah nach dem Spiel erfolgen. Nach Möglichkeit sollen auch hier die Mindestabstände gewahrt bleiben. Die Umkleidekabinen sollten möglichst zügig für die Desinfektion und die nachfolgenden Mannschaften freigemacht werden.

Die Mannschaften verlassen die Halle über den Sportlerausgang.

Hinweise für unsere Zuschauer

EINLASS- UND AUSLASSMANAGEMENT

Die Zahl der Zuschauer ist aktuell auf 150 beschränkt.

Der Eingang erfolgt über den Zuschauereingang.

Am Eingang sind die Hände zu desinfizieren. Der Zutritt sollte möglichst ohne Taschen erfolgen.

Die Zuschauer sind verpflichtet einen MNS zu tragen, auf den nur während des Aufenthalts auf dem Sitzplatz verzichtet werden kann.

Die Kontaktdaten der Zuschauer werden zur einfachen Nachverfolgung von Infektionsketten erfasst. Um den Zeitaufwand zu minimieren, geben die Zuschauer dazu ein vorbereitetes Erfassungsformular ab. Ansonsten tragen sie ihre Daten in die ausliegende Liste ein.

Bei den Spielen der 1. Herren wird ein Eintrittsgeld erhoben. (Erwachsene 5,00, Rentner und Studenten 4,00, Jugendliche 2,00 Euro) Der Betrag ist passend bereitzuhalten.

Der Sitzplatz muss auf dem direkten Weg aufgesucht werden. Gruppen bis zu 10 Personen dürfen zusammen sitzen. Dazwischen muss der Mindestabstand von 1,50m eingehalten werden.

Zu den Spielern auf dem Spielfeld muss dauerhaft ein Mindestabstand von 2 Metern eingehalten werden. In der Halbzeit oder nach Spielende ist das Betreten des Spielfeldes durch die Zuschauer, insbesondere Jugendliche, verboten.

Das Verlassen der Halle nach Spielende erfolgt über den Notausgang. Dieser befindet sich gegenüber dem Zuschauereingang auf der anderen Hallenseite.

Verbleibt ein Zuschauer zu mehreren Spielen in der Halle, muss dies bei der Registrierung angegeben werden. Ansonsten muss er nach jedem Spiel die Halle über den Notausgang verlassen und sich nach Wiedereintritt durch den Zuschauereingang erneut registrieren.

TOILETTENNUTZUNG

Die Damen- und Herrentoiletten im Hallenfoyer dürfen nur jeweils von 3 Personen gleichzeitig betreten werden. Die Abstandsregeln sind einzuhalten.

Der Desinfektionsspender vor den Toiletteneingängen ist zu nutzen.

RAUCHEN

Rauchen ist vor dem Notausgang möglich. Die Sporthalle muss anschließend über den Zuschauereingang wieder betreten werden.



= gilt nur bei Spielen auf HVM Ebene

